Der nächste Schritt

Kryon durch Lee Carroll, Syracuse, New York, 28.6.2014
Übersetzung: Susanne Finsterle [1]

Seid gegrüßt ihr Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Es gibt immer noch Leute, die meinen Partner fragen: »Und wie fühlt sich das an? Die Art, wie du channelst, scheint so einfach zu sein. Da sind keine tiefen Atemübungen oder Vorbereitungen nötig, bevor du beginnst.« Und ich sage euch, wenn mein Partner »beiseite tritt«, ist das der Ausdruck, den wir für seine Art zu channeln benutzen. Ihr realisiert doch, dass in diesem sogenannten Channeling-Prozess, gerade jetzt in diesem Moment – dass wir da alles benutzen, was dieser menschliche Körper zur Verfügung hat, inklusive seines Intellekts, seiner Sprache, seiner Kultur, der Aussprache und allem, was er gelernt hat. Und all dies kommt in Filter, kommt als »menschliches Gepäck«, wie wir sagen würden. Was er nun getan hat, ist langsam so viele dieser Dinge zu entfernen, wie er identifizieren konnte oder wie ich und andere identifizieren konnten. Und dieses »beiseite treten« bedeutet nun, dass diese Filter beseitigt sind und so das Portal des Höheren Selbst durch die sogenannte esoterische Zirbeldrüse hindurch geöffnet ist. Durch diese Öffnung komme ich herein.

Es gibt Leute, die fragen: »Ist das wirklich Kryon? Ich kenne diesen Namen nicht, hab ihn noch nie gehört. Oder ist es nicht vielmehr das Höhere Selbst seines Partners?« Die Antwort lautet: Es ist beides. Denn es erfordert das Höhere Selbst meines Partners, um meine Botschaft durchgeben zu können. Es ist also eine Partnerschaft. Man könnte sogar sagen, dass hier drei von uns sind: der Mensch, das Höhere Selbst meines menschlichen Partners, und ich.

Und dann kommt die Frage: »Und wer bist du?« Und die Antwort lautet: »Ja«. Ich bin Teil der Schöpferquelle. Ich bin nie ein Mensch gewesen. Ich bin der Lehrer. Ich war immer mit euch hier. Ich gehöre zur Erde. Es gibt keinen anderen Kryon auf den anderen Planeten – das habe ich noch nie gesagt. Oh, ich bin dort gewesen, aber nicht in dieser Rolle. Ich betrachtete die Menschheit mit euch zusammen – ihr und eure Seele und ich. Wir be-

1 https://www.conradorg.ch

Diese Informationen stehen kostenlos zum Ausdrucken, Kopieren und Verteilen zur freien Verfügung.
Urheberrecht und alle Verkaufsrechte in jeglicher Form bleiben jedoch beim Herausgeber. [kryon.com]
PERPETUUMMOBILE.NET

trachteten die abgekühlte Erde und wussten, was ihr Anteil war. Und ich erinnere euch, dass die Seelengruppe, die ihr seid, von vielen anderen Planeten herkam. Ja, ihr seid die ET's. Ihr habt so viele Erfahrungen in dieser Galaxie gemacht – weit über die Erfahrung eines menschlichen Wesens hinaus. Es ist größer als ihr denkt.

All dies ist unzugänglich für euch. Und meine Rolle ist es nun, den Prozess des Erinnerns in Gang zu setzen. Ich enthülle euch Dinge und ihr benutzt euer Unterscheidungsvermögen, um deren Wahrheitsgehalt herauszufinden. Das ist meine Rolle.

Lasst mich nun ein paar Dinge sagen und enthüllen. Ich beginne mit einem Überblick. Die Überschreitung dieser Brücke wird die menschliche Natur verändern. Mein Partner hat schon früher darüber gesprochen, dass sich die menschliche Natur wandeln wird. Aber sie muss dabei auch Elemente bekommen, die neu sind, damit sie sich auf eine Weise verändern kann, wie ihr es erwartet und wie wir es bei anderen Zivilisationen gesehen haben. Und über diesen Wandel werden wir heute sprechen. Denn er verlangt, dass ihr etwas Neues beginnt. Und ihr könnt langsam damit beginnen, aber ihr müsst es erkannt haben.

Im vergangenen Jahr haben wir euch Botschaften darüber gegeben, was ihr getan habt. Wir erzählten euch vom Jahr der Rekalibrierung, und dass dies das erste Jahr sei – das erste Jahr von wahrer menschlicher Zivilisation, wie es in eurer Zukunft heißen wird. Damit diese Dinge geschehen können, müsst ihr euch wandeln und verändern. Ihr werdet euch wandeln und verändern müssen! Und dann begann ich euch an diese Veränderungen zu erinnern, ich gab euch sogar ein paar Hinweise und pflanzte ein paar Samen von Kontroversen, über die ich noch sprechen werde. Ich tat es absichtlich, und auch darüber werde ich euch gleich etwas sagen. All dies müsst ihr hören, damit ein Prozess beginnen kann.

Die Rolle eines Lichtarbeiters

»Kryon, was ist es, was wir als Nächstes tun müssen? Was ist die Rolle eines Lichtarbeiters? Wenn wir alte Seelen sind, sollten wir das nicht intuitiv wissen?« Und ich sage euch: Nein, denn ihr seid zuvor noch nie an diesem Punkt gewesen. Euer Verstand wird euch hier keine Hilfe sein, versteht ihr das? Der Verstand ist eine Aufzeichnung von Erfahrungen. Er hilft euch beim Überleben, bei emotionalem Überleben, wie wir euch bereits gesagt haben. Aber er hat noch niemals gesehen, was kommen wird. Er wird nicht wissen, wie er reagieren soll. Er wird euch vielleicht auf schlechte Weise führen, denn es ist ein Experiment. Es ist Zeit für euch, neue Wege zu öffnen, um gute Ratschläge zu bekommen. Nun, ihr wusstet das. Aber ihr wisst nicht, was für ein großer Schritt das ist. Und dass daraus der neue Mensch hervorgehen wird.

Wir gaben euch die Ergebnisse, aber wir sagten euch nie, wie ihr beginnen sollt. Darauf kommen wir jetzt. Channel für Channel gaben wir euch die Potenziale eines neuen Menschen auf dem Planeten. Wir malten Bilder für euch, um euer Herz zu erwärmen. Wir sagten euch, dass Integrität das neue Prinzip des Zeitalters sein wird. Dass ihr es an allen Orten antreffen werdet, dass es etwas Essenzielles in der menschlichen Natur sein wird und nicht das, was es heute ist. Denn heute steckt es immer noch in den Kinderschuhen des Menschen und zeigt sich selber wie auf einem Spielplatz von Kindern. Das wird sich wandeln, wird sich ändern. Wir sagten euch, ihr werdet es in den Regierungen sehen, am Arbeitsplatz und an vielen Orten, wo ihr es am wenigsten erwartet. Wir sagten euch, dass einige der Institutionen, in denen heute keine Integrität vorhanden ist, zusammenbrechen werden, sofern sie sich nicht ändern. Sie müssen sich ändern. Wir sagten euch, dass die Rezession, in der ihr euch befindet, ein Beispiel dafür ist, was geschehen wird, wenn ihr herausfindet, dass die Banken in diesem System hier keine Integrität besitzen. Ihr bezahlt noch immer den Preis dafür. Das eine ist die Art und Weise der Dinge – das andere ist die Art von Dingen, die ihr erwarten könnt. [*»That is the kinds of things, and those are the kind of things to expect.«* ?]

Also, was sollt ihr jetzt tun? Hier sitzt ihr nun, und wir sagten euch, dass ihr wie Bauern seid, bereit, die Saat zu pflanzen. Aber ihr seid nicht wirklich am Pflanzen. Ihr seid bereit, die Frucht wachsen zu lassen und sagt, dass ihr geduldig sein werdet. Aber ihr wisst nicht, was ihr anpflanzen sollt. Wir haben noch nicht wirklich einen Prozess begonnen, wo wir euch gute, intuitive Dinge zu tun gaben. Dieser Channel wird damit beginnen. Er wird sehr klein damit beginnen und mehr informativ als instruktiv sein. Es werden keine wirklichen Instruktionen sein, sondern vielmehr Informationen, wie ihr vorgehen sollt. Aber es muss irgendwo beginnen.

Wir haben die Hälfte von 2014 erreicht. Wir wollten warten, bis die Aktivierung der Zeitkapsel von Mt. Shasta und der Türkei stattgefunden hat. Diese Öffnung der Portale für Informationen wird eine Stoß-Zieh-Energie auf diesem Planeten starten, welche euch mehr Informationen geben wird. Es wird das verstärken, was wir euch als Nächstes erzählen. Nun, es ist wirklich wichtig, dass ihr dies versteht. Ihr seid an ein System gewöhnt, wo ihr zu Füßen eines Lehrers sitzt und euch Notizen macht. Der Lehrer sagt: »Hier ist, was ihr tun müsst: A-B-C-D ...«, und ihr schreibt das auf und übt es dann. Das wird alles verschwinden, so wird es nicht mehr sein. Stattdessen wird der Lehrer sagen: »Hier ist die Information, die ihr durch euer intuitives Selbst erwarten könnt – wenn ihr euch entscheidet, hinzuhören.« Und das war's dann.

Alles ändert sich. Es ist euch überlassen, einen Prozess zu beginnen, den ihr zuvor noch nie durchlaufen habt. Aber ihr bekommt das Versprechen, dass euch der Prozess erklärt wird. Durch eure Gitter hindurch wird ein Zusammenfließen von Energien auf diesem

Planeten beginnen. Und das wird verstärkt durch diese Zeitkapseln und diese »Paare«, die sich öffnen und von denen wir euch erzählt haben. Sie werden buchstäblich das Bewusstsein ändern, die Frequenz, auf die ihr eingestimmt seid. Alte Seelen, um es mit einfachen Worten zu sagen: Im Moment, wo ihr diese Türe öffnet und sagt: »Ich werde es versuchen«, wird Hilfe hereinfließen. Es wird nicht so gechannelt werden, wie ihr denkt. Es wird nicht in Stufen hereinkommen. Es wird nicht als A-B-C oder 1-2-3 hereinkommen. Es wird in euch hineinfließen – auf esoterischen Wegen, die ihr nicht erwartet.

Lasst uns beginnen. Ich möchte euch etwas sagen, was wir schon einmal angesprochen haben. Und dazu werde ich jetzt etwas enthüllen. In den letzten anderthalb Jahren gab ich euch drei Anweisungen, die dafür bestimmt waren, Bewegung in die Sache zu bringen (»im Kochtopf zu rühren«). Dafür gibt es einen Grund, und den werdet ihr jetzt erkennen. Ich gab euch drei kleine Informationen, die jedermann in Aufregung versetzte, und zwar nicht unbedingt auf gute Art. Diese Aufregung holte jene heraus, zu denen ich jetzt sprechen möchte und die vielleicht vorher noch nie zugehört haben.

Drei Informationen, die aufrüttelten

Ich gab drei verschiedene Informationen: Als Erstes sagte ich, dass Lichtarbeiter aufhören sollen, sich in Verschwörungstheorien zu verwickeln. Diejenigen, die sich zu Verschwörungstheorien hingezogen fühlen, sind in der Regel Lichtarbeiter – habt ihr das bemerkt? Und alte Seelen – habt ihr das bemerkt? Dafür gibt es eine Anzahl von Gründen. Das Interessante dabei ist, dass die Verschwörungen, die sie verfechten und sich dafür einsetzen, oft richtig sind. Ich habe nie gesagt, dass sie das nicht sind. Ich sagte nur, dass sie damit aufhören sollen. Und das kam nicht gut an. Denn es war ihre ganze Lebensarbeit. Es gab ein Aufbrausen, gefüllt mit Artikeln über diese Themen, die sie interessieren. Und alles, was sie wollen, sind Informationen verbreiten, damit andere wissen, was die Regierung mit ihnen tut, oder die Drogengesellschaft, oder diese Gruppe und jene Gruppe. Sie sehen darin ihr »Kämpfer-Selbst«, das dem Planeten damit helfen würde. Aber ich sagte ihnen, dass es dem Planeten nicht hilft. Das wollten sie nicht hören. Einige sind gegangen und andere haben sich beschwert. Sie sagten: »Ihr solltet es unterscheiden können, wenn ihr diesen Channel hört, denn diesmal hat Kryon nicht recht.«

Ich werde einen Ausdruck benutzen und ihn immer und immer wieder verwenden. Ihr Lieben, wenn ihr einer von diesen seid, die ihre ganze Zeit für eine Sache wie zum Beispiel ein Verschwörungs-Thema einsetzen, von dem ihr wisst, dass es auf dem Planeten stattfindet, und ihr möchtet mithelfen, das richtigzustellen, dann möchte ich euch etwas fragen: Schaut mir in die Augen und sagt mir, wie das helfen soll, Frieden auf die Erde zu bringen. Es hilft nicht. Ihr mögt korrigieren, ihr mögt informieren, ihr mögt Leute dafür

gewinnen, zu demonstrieren, und ihr mögt euch dabei sehr gut fühlen. Aber wie, alte Seele, hilft das den Frieden auf die Erde zu bringen? Und die Antwort ist: Es hilft nicht. Habt ihr das gewusst, habt ihr das erkannt? Das ist jetzt keine Verurteilung von euch. Denn es ist das Beste, was ihr in einer alten Energie hattet – es ist das Beste, was ihr hattet.

Hört mir zu: Könnt ihr das beiseite stellen, euch nach innen wenden und euch selber anschauen? Wie schauen die Leute euch an? Möchten sie mit euch zusammensein? Und ihr sagt: »Nein, das möchten sie nicht, weil ich über all diese Dinge sprechen muss.« Aber sie helfen nicht wirklich für diese neue Erde – nicht wirklich. Es ist ein Planet, der weicher werden muss. Und diese Verschwörungen, von denen ihr sprecht, so real sie auch sein mögen – sie werden sich um sich selbst kümmern. Wenn in einer neuen Energie genügend Menschen diese Dinge herausfinden, über die ihr sie zu informieren versucht, werden sie diese korrigieren. Ihr könnt also euren Weg gehen. Möchtet ihr bis zum nächsten Leben warten, bis ihr aufwacht? Denn wenn ihr einfach weitermacht, euch in diesen Dingen zu drehen, hilft das niemandem – nicht wirklich. Nach dieser Aussage von mir tauchten all diese Leute plötzlich auf.

Beim nächsten Punkt wurde es sogar noch heftiger. Und das ist noch gar nicht so lange her. Als ich es channelte, knirschte mein Partner mit den Zähnen, ich konnte es fühlen. Er sagte: »Kryon, was machst du da?« Jetzt sage ich euch, was ich tue: Ich bringe Bewegung in die Sache – ich möchte es ans Licht bringen. Ich begann euch also zu erzählen, dass die Ägypter ihre Pyramiden ohne Hilfe der Außerirdischen bauten. Sie waren klüger als ihr denkt. Ihr werdet schließlich herausfinden, dass sie es ohne die Hilfe der ETs schafften. Da sind noch viele andere Dinge, deren ihr euch nicht bewusst seid, zum Beispiel ihre intelligente Nutzung von Wasser. Ihr habt die Voreingenommenheit, dass sie gar kein Wasser zur Verfügung hatten – doch, hatten sie! Heute haben sie kein Wasser, aber das bedeutet nicht, dass es damals auch so war. Ich erzählte euch von den Nazca-Linien, warum und wie sie gebaut wurden, und dass es keine Landepisten für die Götter waren. Ich begann das aufzuzeigen, was ich eine »Geschichte, die mit gesundem Menschenverstand abläuft« [*common sense wheeled history*] bezeichnen würde.

Auch daraufhin kamen die Proteste: »Kryon hat das falsch gesagt. Jedermann weiß doch, dass das von den ETs gemacht wurde. Weiß Kryon nicht, dass ETs hier waren?« Dies ist der lustige Teil, ihr Lieben. Erinnert euch, was Kryon gesagt hat – ich habe die Sache mit den ETs vertreten, als ich sagte: Ihr sitzt alle hier mit ET-DNA. Natürlich sind sie hier, ihre Fingerabdrücke sind überall. Aber das bedeutet nicht, dass sie die Pyramiden gebaut haben. Warum sollte ich so etwas sagen, was für einen Grund hätte ich dazu, warum sollte ich? Ich bin Kryon, und ich spreche zu euch über die Liebe Gottes. Warum also kamen die Leute mit so etwas? Mein Partner sah es nicht gern. Und jetzt erkläre ich euch,

weshalb ich das sagte: Weil es ganz verschiedene Gruppen gab, die daraufhin plötzlich auftauchten und sagten: »Moment mal, da informiert er falsch. Warum hört ihr Kryon zu, wenn er all diese Dinge falsch vermittelt?« Es gibt viele Lichtarbeiter, die vom Thema ET fasziniert sind und soweit gehen, bis nichts anderes mehr eine Rolle spielt. Und dann verbringt ihr euer ganzes Leben damit. Wisst ihr warum? Weil ihr alte Seelen seid und all dieses ET-Wissen in eurer Akasha tragt. Kein Wunder, fühlt ihr euch da hingezogen – kein Wunder. Ihr seid alte Seelen, viele von euch sind sogar Lemurier, und das ist eure Absicht. Aber ich frage euch etwas: Wie hilft das dem Frieden auf der Erde?

Ihr möchtet herausfinden, wie das die Ägypter getan haben? Ihr möchtet einen Beweis dafür? Dann macht weiter damit, im Glauben, dass ihr damit für die Menschheit so »wertvoll« seid – aber könnt ihr mir einen Moment wirklich zuhören, wenn ich sage: Dann macht weiter damit. Ihr habt die freie Wahl – aber wie hilft das dem Frieden auf der Erde?

Wenn ihr mit dieser Werkzeugkiste da seid, mit dieser Fähigkeit, eure Akasha zu benutzen und auf wirkliche, ehrliche Weise den Fingerabdruck von Gott zu sehen – warum verbringt ihr dann eure Zeit mit diesen anderen Dingen? Warum ändert ihr euren Fokus nicht auf die neue Frequenz und wendet euch nach innen und findet heraus, wer ihr seid? Denn das ist es, wo ihr hingehört.

Deshalb hab ich diese Aussage gemacht. Und jetzt sagt mein Partner: »Oh, das macht Sinn.« Ich sagte ihm, dass ich es einmal erklären würde.

Meine dritte Aussage war noch schlimmer. Ich sagte zu den New-Age-Leuten: Hört auf, so mysteriös zu sein. Wer möchte mit euch zusammensein, wenn ihr ein Außenseiter seid und euch sonderbar benehmt? Und ich fragte weiter: Ist es das, was ihr der Welt zeigen möchtet? Dass ihr nicht im Gleichgewicht seid? Schöner Job. Viele von euch tun das, und die Leute wenden sich von euch ab. Ich frage euch: Kennt ihr einen Meister, der sich so verhielt? Die Meister des Planeten waren im Gleichgewicht. Und ihr wolltet bei ihnen sein, wolltet mit ihnen zusammen sein. Realisiert ihr das?

Aber das hat euch auch nicht gefallen, denn sonderbar zu sein war euer New-Age-Geburtsrecht. Das ist es, was ihr tut, und ihr seid stolz darauf. Ich aber sagte: Hört auf damit. Wie hilft das dem Frieden auf der Erde? Ihr seid mit so vielem ausgerüstet. Ich möchte, dass ihr beginnt, euch ins Gleichgewicht zu bringen. Ich möchte, dass ihr mit dem mysteriösen Verhalten aufhört. Und ihr könnt das auch. Warum zeigt ihr den Leuten nicht die Liebe Gottes in eurem Leben anstelle der Sonderbarkeit, an die ihr glaubt? Ich möchte, dass ihr mit anderen Menschen umgehen könnt. Wie könnt ihr mithelfen für den Frieden auf der Erde, wenn ihr euch sonderbar benehmt?

Oh, ihr habt Antworten darauf: »Ja, aber Kryon, wir meditieren, wir benutzen das Mitgefühl, helfen da und dort, beten für Regen, beten für dies und das – wir tun all diese Dinge.« Das wird keinen Frieden für die Erde bringen. Frieden für die Erde wird ein Mensch bringen, der im Zustand des Gleichgewichts ist und für sich die Meisterschaft beansprucht. Meisterschaft bedeutet im Gleichgewicht sein. Und darüber möchte ich sprechen. Denn ich habe drei Anweisungen für euch.

1. Intuition verstehen

Jetzt kommen wir zum »Was ist der nächste Schritt?«. Und es geht dabei nur um eine Energie, die ihr nicht versteht. In diesem Überlebens-Modus, in dem ihr gekommen seid, benutzt ihr euer Gehirn. Wir haben euch mehrere Channelings über die Intuition gegeben, haben sie identifiziert, haben gesagt, was sie ist, woher sie kommt, wie sie arbeitet, wie sie nicht arbeitet. Und jetzt kommen wir zu den Grundelementen. Liebe Menschen, ich möchte, dass ihr Intuition versteht. Ich möchte, dass ihr versteht, dass das der neue Weg der Kommunikation in dieser Zeit ist.

Ihr habt das Überleben und ihr habt die Intuition. Der menschliche Körper wurde entworfen, um sich selber zu heilen und Hunderte von Jahren zu leben, indem er zwei Dinge miteinander kombiniert: das menschliche Gehirn und das intuitive Selbst. Und bis heute hat das überhaupt nicht gut funktioniert. Denn was gefehlt hat, war dieses intuitive Selbst – es fehlt. Das Innate, der Intelligenzkörper muss dem menschlichen Gehirn mindestens gleichgestellt sein. Und das ist er nicht, nicht einmal annähernd. Ihr habt noch kaum die Türe dazu geöffnet. Ich möchte, dass ihr beginnt, euch damit zu beschäftigen. Und der beste Weg ist mit euch selber: Habt ihr es? Was ist es? Wie fühlt es sich an? Das ist der erste Schritt. Ihr müsst zuerst gehen lernen, bevor ihr rennen könnt.

Und der erste Punkt, den ich euch nach all dieser Zeit gebe, ist: Lernt, wie sich Intuition anfühlt! Es gibt unzählige Möglichkeiten, um es zu üben, und ich habe sie euch früher schon gegeben. Wir kommen darauf noch zu sprechen.

Habt ihr Intuition? Die Antwort lautet: Alle von euch. Sie ist unwirklich, unfassbar, und wir haben euch sogar ein Channeling über die Unfassbarkeit der Akasha und der Intuition gegeben. Sie ist deshalb unwirklich, weil sie sich nicht in 3D zeigt. Nun, ich habe noch etwas anderes gesagt: In dem Moment, wo ihr danach sucht, geschieht etwas. Ich gebe euch eine Metapher dafür.

Wenn ihr beginnt, euch in 3D mit etwas zu beschäftigen und dazu »Bücher wälzt«, dann ist das anstrengend. Und alle von euch sind da durchgegangen: mit einer Lernphase, einer

Zeit, wo ihr wisst, dass ihr die Erinnerungen an bestimmte Dinge abliefern müsst und dazu an bestimmte Orte gehen und bestimmte Dinge lernen müsst, um dann bestimmte Prüfungen abzulegen. Und die ganze Last lag immer voll und ganz auf euch. Ihr nehmt nun an, dass bei dem, was als Nächstes kommt, es genauso abläuft – und das ist nicht so. Denn jetzt bekommt ihr Hilfe. Und wenn ihr wissen möchtet, worum es bei den Knoten und Nullen und den Zeitkapseln und all diesen Dingen geht – das sind Vorbereitungen, es geht um Vorbereitungen. Da sind Legionen von solchen, die Vorbereitungen treffen, um dem menschlichen Bewusstsein die Werkzeuge zu liefern, die das beschleunigen, was ihr haben möchtet.

Hier ist ein weiteres Beispiel: Sobald ihr die Türe öffnet und sagt: »Ich möchte mehr über die Intuition wissen, ich möchte zu lernen beginnen, wie sie sich anfühlt«, wird sich euch eine Hand entgegenstrecken und sagen: »Komm, wir zeigen es dir. Du musst es nicht alleine tun.« Aber es gibt für mich keine Möglichkeit, euch das zu beweisen.

Hier sind wir also. Ihr seid in einem Bereich, den ihr nicht erwartet habt und der nicht in 3D ist. Euer Körper hat eine Quanteneigenschaft, die enorm ist und die ihr noch nie benutzt habt. Wenn ihr möchtet, dass ich euch ein Beispiel gebe, was der Körper tun kann und was damit zusammenhängt, dann ist das die sogenannte Spontanheilung. Wisst ihr, was das ist? Es ist die Intelligenz des Quantenkörpers, die fast augenblicklich etwas tut. Und weil sie das innerhalb des menschlichen Körpers von alleine tun kann, ohne eine Erklärung und auf so verblüffende Weise, gibt es für euch nur eine einzige mögliche Erklärung dafür: Es ist ein Wunder.

Aber jetzt beginnen wir anders zu denken: Was ist, wenn es dabei um die DNA geht? Was ist, wenn es das »Du mit dir« ist? Was ist, wenn ihr es seid, die so machtvoll sind? Und ihr seht es nur ab und zu, nicht wahr? Und nebenbei gesagt entsteht es für gewöhnlich aus der Angst heraus – interessant.

Ihr seid so großartig. Da ist ein ganzer Teil von euch, der sich zu öffnen beginnt. Wenn ihr den Prozess beginnt, kommt euch die Hand entgegen und ihr werdet es fühlen: »Ah, so ist das, oh, ich verstehe – danke!« Seid ihr offen und bereit dazu? Dies ist kein Studium von 1-2-3. Es geht dabei um das, was wir euch vor 23 Jahren gesagt haben: Es geht um die reine Absicht. Und jetzt kommt es – die neuen Werkzeuge sind am Kommen.

2. Intuition üben

Sobald ihr einmal wisst, wie es sich anfühlt, ist der nächste Schritt, es zu fassen und damit zu üben. Es gibt Wege dafür, ihr Lieben – wir werden sie euch heute nicht geben. Ich gebe euch nur das A-B-C (1-2-3) von dem, was kommen könnte, auf eine Weise, die

ihr nicht erwartet. Ihr könnt intuitive Gedanken üben. Es gibt viele Möglichkeiten, sie zu identifizieren, zu benutzen, herauszufordern, zu sehen, ob sie richtig oder falsch sind. Ich sage euch etwas, was wir noch nie gesagt haben: Das intuitive Selbst ist mindestens ebenso kompliziert und großartig wie das menschliche Gehirn. Wisst ihr weshalb? Weil es noch mehr Teile hat. Jedes einzelne Molekül der DNA ist bereit, als Gespann zu arbeiten, um dies zu kreieren. Und ihr habt Hunderte von Billionen solcher Teile. Es ist größer als die menschlichen Synapsen.

Stellt euch einen intelligenten Körper vor, der nicht zentralisiert ist. Es ist die menschliche Merkaba – das ist es, was ihr entwickelt – ihr entfaltet das Ganze. Es wird das Gehirn in den Schatten stellen. Nun, das Gehirn ist gut in dem, was es tut und wird damit auch weitermachen. Es wird sogar besser arbeiten, weil es sich mit dem intuitiven Teil zu verbinden beginnt. Die Zirbeldrüse – ah, sie versteckt sich nur, als ein sehr kleines Organ, das dort sitzt und seinen Job verrichtet, Melatonin und Serotonin produziert. Ihr denkt, das ist alles, was sie tut. Aber sie ist quantenhaft, sie kann mehr als ihr denkt. Sie ist das Portal, sie geht weiter als das menschliche Gehirn. Nun, überlegt kurz mit mir: Ihr seht, da ist eine Zusammenarbeit, eine Ausrichtung, ein Zusammenfließen, eine Partnerschaft – wie auch immer ihr es nennen wollt. Jedenfalls sind sie nicht getrennt, sie werden zusammensein.

Der Mensch, der zu seiner eigenen Quantenenergie aufzuwachen beginnt, indem er seine Intuition auf viele Arten benutzt, worüber wir noch diskutieren werden, wird schließlich den ganzen Menschen erhöhen und nicht Gehirn und Intuition trennen, sondern sie zusammenbringen. Das war der zweite Punkt.

3. Auf Synchronizität zählen

Ich möchte, dass ihr beginnt, auf die Synchronizität zu zählen. Synchronizität – die nicht erklärbaren Ereignisse, die jenseits von Synchronizität einfach zufällig geschehen – nein, diese Ereignisse haben einen Zusammenhang. Stellt euch einen Zusammenhang bei Zufälligkeiten vor. Nun, das ist ein Widerspruch, nicht wahr? Ein Zusammenhang des Zufalls. Ihr begegnet jemandem *zufällig*, ihr seid *zufällig* zur richtigen Zeit am richtigen Ort, ihr findet *zufällig* dies und das und jenes heraus, ihr findet *zufällig* Heilung für das Unheilbare, findet *zufällig* die Liebe eures Lebens, ihr geratet *zufällig* in unglaubliche Situationen ... All dies war immer da, direkt vor euch.

Das ist Spirit, der mit euch zusammenarbeitet. Und je intuitiver ihr werdet, desto mehr Synchronizitäten werden geschehen. Das ist tatsächlich eine Lektion für heute.

»Kryon, ist es möglich, dass ich auf Synchronizitäten zählen kann? Ist es möglich, dass ich mich auf unberechenbare Zufälle verlassen kann?« Und die Antwort ist: Oh ja – oh ja. Wisst ihr, wie es geschehen wird? Schon sehr bald, wenn ihr irgendwo unterwegs seid, werden die Leute euch anschauen und sagen: »Ich weiß nicht, wie du das machst, aber würde es dir etwas ausmachen, wenn ich mich dir anschließe? Du bist wirklich ein Glückspilz.« Und sie werden auf dem Weg vielleicht das lernen, was ihr wisst. Und ihr nehmt sie liebevoll bei der Hand, gebt ihnen kein Kryon-Buch, sondern liebt sie einfach. Ihr erzählt ihnen keine Verschwörungsgeschichten, sagt ihnen nicht, wie die ET's dies und das gebaut haben und dass alle sonstigen Informationen falsch wären – behaltet das für euch, wenn ihr müsst. Ihr schaut sie einfach an und liebt sie.

Vielleicht ist das zu schwierig – vielleicht ist es zu schwierig. Für diejenigen von euch, die sich einfach nur ständig mit solchen Dingen befassen möchten, ist es das Schwierigste, was sie je tun werden: damit aufhören und andere Menschen betrachten und sie einfach nur lieben. Es ist das Schwierigste, was ihr je tun werdet. Einige hier im Raum sind dafür bereit und wollten dies hören. Dies ist das Gleichgewicht, das diesen Planeten erlösen und bewahren wird.

Die menschliche Natur wird sich in den intuitiven Teil hinein verändern. Ihr werdet Führung bekommen, die niemand versteht. Ihr werdet einen Weg gehen, wo jedermann sagen wird: »Du hast wirklich Glück.« Denn ihr zählt auf Dinge, die für jemanden mit einem 3D-Blick als Zufall erscheinen. Aber es ist überhaupt kein Zufall – ihr seid verbunden. Und ihr benutzt eure Intuition, um am richtigen Ort zur richtigen Zeit zu sein. Das ist Synchronizität, und das führt zu Co-Kreation.

Die menschliche Natur ändert sich

Seht ihr nun, wie dieses Bild die menschliche Natur verändern wird? Je mehr Menschen dies lernen und leben, je schneller werdet ihr einen Zusammenfluss von Bewusstsein haben, das sich auf eine Art verändern wird, dass ihr es in den Nachrichten sehen werdet. Achtet darauf. Dann werdet ihr wissen, dass ihr etwas erreicht. Achtet auf die positiven Nachrichten, auf Menschen, die sich nur auf die großen, guten Ereignisse einstimmen und ihr werdet wissen, dass ihr etwas erreicht. Achtet auf Firmen, die sich in Integrität und Transparenz übertreffen – das wird ein Wettbewerb sein. Und ihr werdet sagen: »Ich bin auf einem anderen Planeten.« Achtet in der Politik darauf. Wir haben euch diese Dinge schon früher gesagt und ihr dachtet: »Nein, das überschreitet die Grenzen. Das siehst du falsch.« Tue ich das? Wenn ihr lange genug lebt, werdet ihr das alles sehen.

Dies ist das Potenzial, das wir euch hier gegeben haben. Beginnt langsam, ihr Lieben. Ich möchte, dass ihr die Intuition erkennt. Wie fühlt sie sich an? Dann möchte ich, dass ihr sie zu üben beginnt und zum Funktionieren bringt. Und schließlich führt ihr sie zur Synchronizität.

Nun hab ich euch soeben Arbeit für ein ganzes Leben gegeben. Aber ihr müsst jetzt beginnen.

Und hier kommt das Abschlusswort: Was immer ihr in diesem Leben lernt, werdet ihr im nächsten zur Verfügung haben. Denn eure DNA wird beim nächsten Mal viel, viel besser funktionieren. Was ihr heute lernt, wird in das Morgen hineingetragen – garantiert. Dies ist Teil des neuen Menschen auf diesem Planeten. Und es ist der Anfang – der Anfang vom Frieden auf der Erde.

Ich bin Kryon, in Liebe zur Menschheit. Ich gratuliere euch!

Und so ist es.